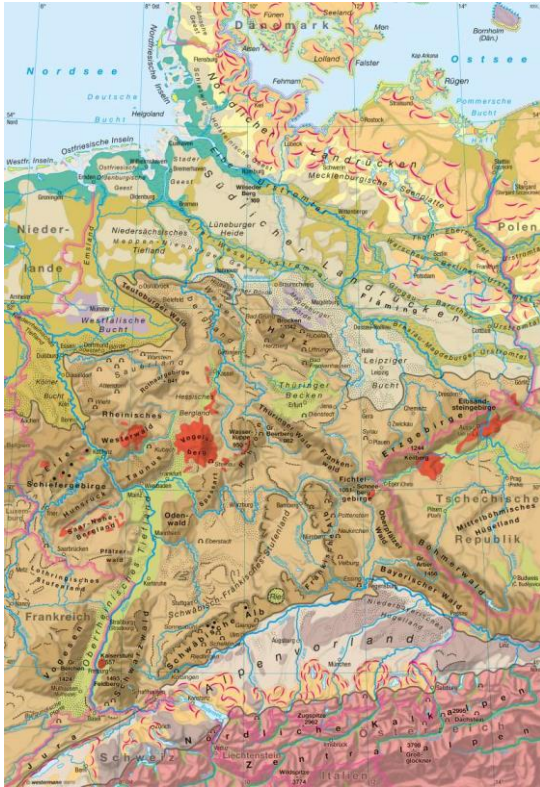


Überblick

Die Karte zeigt die verschiedenen Landschaftstypen Deutschlands. Es lassen sich vier **Großlandschaften** unterscheiden. Von Norden nach Süden sind dies das **Norddeutsche Tiefland** einschließlich der Küsten, die **Mittelgebirge**, das **Alpenvorland** und die **Alpen**. Die Grenzen zwischen diesen Landschaften werden in der Karte durch Linien markiert.



Diese Karte findest du in deinem Atlas auf S. 60/61.

[Quelle:

<https://diercke.westermann.de/content/deutschland-landschaften-978-3-14-100800-5-52-1-1>]

T1 Vom Meer bis zu den Alpen

Über 800 Kilometer beträgt die Nord-Süd-Ausdehnung Deutschlands zwischen der Insel Helgoland in der Nordsee und der Zugspitze in den Alpen. Ein Flugzeug überfliegt diese Strecke in nur einer Stunde. Eine Vielfalt von Landschaften kannst du bei so einem Flug beobachten.

Aber so unterschiedlich die Landschaften auch sind, sie lassen sich in vier Großlandschaften zusammenfassen. Darunter versteht man Gebiete, die trotz kleinerer Unterschiede in der Landschaft viele Gemeinsamkeiten haben. Zur Abgrenzung der Landschaften dienen die Höhe über dem Meeresspiegel und die Oberflächenformen wie Berge, Täler und Hügelländer. Geographen sagen dazu Relief. Nur die Abgrenzung des Alpenvorlandes erfolgt nicht aufgrund der Höhe, sondern der Gesteine, die wir dort finden. (Projekt G, S. 44)

Worterklärungen:

Ausdehnung, die => Strecke von A nach B (z.B. von der Grenze im Norden zu der Grenze im Süden)

Großlandschaft, die => Gebiete, die trotz Unterschieden viele Gemeinsamkeiten haben

Meeresspiegel, der => Oberfläche des Meeres, davon wird die Höhe gemessen

Geographen, die (Geograph, der) => Wissenschaftler auf dem Gebiet der Geographie (= Erdkunde)

Gesteine, die (Gestein, das) => Fels

T2 Vier Großlandschaften

So unterscheidet man von Norden nach Süden:

- das Norddeutsche Tiefland mit Höhen bis zu 200 Meter
- das Mittelgebirgsland mit Höhen bis 1500 Meter
- das Alpenvorland mit Höhen bis 800 Meter
- die Alpen, die in Deutschland fast 3000 Meter hoch sind.

Die Zugspitze ist mit 2962 Metern die höchste Erhebung in Deutschland und liegt in den Alpen.

Mit dieser groben Ordnung entsteht ein Muster, das man sich leicht einprägen kann. Solche Muster sind die Grundlage für eine sichere und gute Orientierung. (Projekt G., S.44)

AUFGABEN

1. Beschreibe die Oberflächen der vier Großlandschaften. Nutze dazu die Satzbausteine:

Das ... liegt im (Himmelsrichtung) von Deutschland. Diese Großlandschaft ist (flach/stein/bergig,...). Im Süden schließt sich die ... an. Diese Landschaft ist (bergig, flach,...) und erreicht Höhen von Metern bis Metern.

[Nun schreibe selbstständig weiter.]

Tipp: Schau auch im Atlas auf S. 60/61 nach.

2. Schlage den Atlas auf S. 60 auf und fülle die Tabelle aus.

Gehe so vor: Suche den Namen der ersten Spalte auf der Seite 60.

Handelt es sich um eine Stadt, einen Fluss, einen Berg oder ein Gebirge?

In welcher Großlandschaft liegt der Name?

Name	Stadt/Fluss/ Berg/Gebirge	Großlandschaft
Garmisch-Partenkirchen		
Hannover		
Köln		
Neckar		

Donau		
Taunus		
Elbsandsteingebirge		
Hamburg		
Warstein		
Zugspitze		
München		
Main		
Görlitz		
Rügen		

3. Und jetzt bist du dran: Suche 4 Namen von Städten, Flüssen oder Bergen, die die anderen in der Klasse suchen müssen.